


FRESCOBALDI
TOSCANA

CastelGiocondo 2017



Formati

0,75 l, 1,5 l, 3 l, 5 l

CastelGiocondo 2017

Brunello di Montalcino DOCG

„CastelGiocondo ist ein einzigartiger Ort in Montalcino, wo die große Vielfalt an Lagen und Böden – Mergel, Lehm und pliozäne Sande – diesem Brunello unendlich viele Nuancen verleihen. Ein Facettenreichtum von Noten, die sich mit der Zeit entwickeln und die mich immer wieder zum Entdecken, Genießen und Erinnern anregen.“



Klimaverlauf

Die Saison 2017 war durch einen eher milden Winter mit leicht überdurchschnittlichen Temperaturen gekennzeichnet. Die Sommer- und Frühjahrsperiode war durch hohe Temperaturen und geringe Niederschläge gekennzeichnet. Die Kombination aus den lehmhaltigen Böden und der besonders trockenen Jahreszeit führte zu einem vegetativen Wachstum mit einer hervorragenden Reifungsphase. Die Trauben erreichten die Lesezeit im gesunden, intakten und gut konzentrierten Zustand. Die Lichtfülle und die Wärme des Jahres 2017 haben den Weinen von CastelGiocondo eine außergewöhnliche Kraft und Fülle verliehen.

Vinifizierung und Ausbau

Die sorgfältige Pflege des Weinbergs und die typischen Merkmale dieses unverwechselbaren Terroirs haben zu einer hervorragenden Weinlese geführt. Die Sangiovese Trauben wurden von Hand gelesen und sobald sie im Keller ankamen, einem sorgfältigen Auswahlverfahren unterzogen. Die Gärungen erfolgten in Edelstahltanks bei kontrollierter Temperatur und häufigem Umpumpen vor allem in den Anfangsphasen. Anschließend wurde der Wein zur Reifung in Holz gelegt, wo er die Möglichkeit hatte, zu reifen und sich auszugleichen. Der Brunello von CastelGiocondo ist 5 Jahre nach der Weinlese und erst nach einer weiteren Verfeinerung in der Flasche zur Freigabe bereit.

Technische Anmerkungen

Der CastelGiocondo 2017 hat eine intensive und brillante rubinrote Farbe. Wie jeder Jahrgang hat uns auch der 2017 eine wunderbare Eleganz geschenkt. Das Bouquet zeichnet sich durch fruchtige Aromen aus, vor allem in der Anfangsphase, mit Noten, die an Himbeere, schwarze Johannisbeere und sogar Granatapfel erinnern; schön sind auch die blumigen Empfindungen von Veilchen und Rose, sehr harmonisch und faszinierend. Mit der Zeit wird seine Reife sehr interessant und öffnet sich für würzige Noten wie weißer Pfeffer, Nelke und Anis, aber auch für Röstaromen und weiter entwickelte Noten wie Röstung und Lakritze. Am Gaumen ist die Tanninstruktur dicht und eine schöne Mineralität wird wahrgenommen. Unglaublich harmonischer Wein mit einem langen, anhaltenden Abgang.